

Sugaro[®] Gamma

Vor- und Nachauflauf-Herbizid gegen Unkräuter in Zucker- und Futterrüben sowie in Randen

- › **Hervorragend verträglich**
- › **Breit kombinierbar**
- › **Optimale Ergänzung zu Sugaro Pro**

Wirkstoff

Metamitron (700 g/l)

Formulierung

Suspensionskonzentrat (SC)

Wirkungsweise

Sugaro Gamma ist ein Vor- und Nachauflaufherbizid mit Blatt- und Wurzelwirkung.

Es eignet sich hervorragend zur Unkrautbekämpfung in Zucker- und Futterrüben sowie in Randen.

Das Wirkungsspektrum erfasst einjährige Unkräuter und Gräserarten. Bei Voraufbehandlung ist eine genügende Bodenfeuchtigkeit für die Wirkung ausschlaggebend. Je nach Witterung wird die Wirkung innerhalb von 3–8 Tagen sichtbar (Absterben der Unkräuter). Warme Witterung beschleunigt, kühle Witterung verzögert die Wirkung. Sugaro Gamma wird in Zucker-, Futterrüben und Randen im Splitverfahren eingesetzt.

Wirkungsspektrum

Gut erfasst werden

Rispengras, Windhalm, Ausfallraps, Kamille, Kreuzkraut, Hohlzahn, Hirtentäschel, Taubnessel, Franzosenkraut, Kleine Brennessel, Melde, Schwarzer Nachtschatten, Stief-

mütterchen, Vogelmiere, Weisser Gänsefuß.

Befriedigend bis ausreichend bekämpft werden

Ackersenf, Amarant, Ausfallraps, Ehrenpreis, Erdrauch, Hederich, Knöterich-Arten, Vergissmeinnicht.

Nicht erfasst werden

Klebern (Klettenlabkraut), Hirsearten, Bingelkraut, Hundspetersilie, Distel-Arten, Winden, Blacken.

Anwendung

Zucker- und Futterrüben

1,0–2,0 l/ha im frühen Nachauflauf im Splitverfahren in Tankmischung mit 1,0–1,5 l/ha Sugaro Pro oder Sugaro Trio. Die Anwendung erfolgt ab dem Keimblattstadium der Unkräuter, unabhängig vom Rübenstadium. Um eine optimale Wirkung zu erreichen, empfehlen wir eine frühe Anwendung bei kleinen Unkräutern (Hauptmasse im Keim- bis max. 2–4-Blatt-Stadium) sowie den Einsatz bei guten Wachstumsbedingungen (Temperaturen zwischen 10 und 25° C). Die Behandlung ist im Abstand von 8–10 Tagen 2–3 Mal zu wiederholen. Optimale Wassermenge: 250–350 l/ha. Maximalmenge von 5 l/ha Sugaro Gamma pro Jahr nicht überschreiten.

Randen

1,0–1,5 l/ha im frühen Nachauflauf im Splitverfahren in Tankmischung mit 1,0–1,5 l/ha Sugaro Pro. Maximalmenge: 4 l/ha auf sandigen (leichten) Böden, 5 l/ha auf mittelschweren bis schweren Böden.

Beachten

Nicht anwenden bei Durchschnittstemperaturen unter 9°C. Keine Anwendung bei Staunässe, starker Trockenheit, auf extrem humusarmen Böden, bei Nährstoffmangel und bei durch Schädlinge geschwächten Rübenkulturen.

Die Wirkung wird durch Niederschläge nicht beeinträchtigt, wenn diese später als 4 Stunden nach der Behandlung fallen. Abdrift der Spritzbrühe auf benachbarte Kulturen, z.B. Reben, Gemüse, Raps oder Getreide, vermeiden.

Mischbarkeit

Zur Ergänzung des Wirkungsspektrums ist Sugaro Gamma mischbar mit allen Produkten aus der Sugaro-Familie, Dual Gold und Pyramin DF.

Nachbau

Nach der Ernte eines mit Sugaro Gamma, anderen Produkten aus der Sugaro-Familie oder Pyramin DF

behandelten Feldes können alle Kulturen nachgebaut werden.
Bei vorzeitigem Umbruch können nur Rüben oder Mais angebaut werden.

Packungsgrößen

5 l (4 x 5 l)

Marke

® Registered trademark of a
Syngenta Group Company

Gefahrenhinweise

N Umweltgefährlich
Xn Gesundheitsschädlich

Version

03/2009